

### Interpellation betr. finanzielle Folgen der Parkraumbewirtschaftung

Der Gemeinderat hat in seiner Parkraumbewirtschaftungsvorlage vom August 2012 den Einwohnerrat informiert, dass die jährlich wiederkehrenden Kosten und Erlöse der Parkraumbewirtschaftung für die Gemeindekasse praktisch ein Nullsummenspiel sein werden (vgl. Tabelle aus der Vorlage).

	Aufwand Riehen CHF	Erlös Riehen CHF
Anwohnerparkkarte		120'000
Angestelltenparkkarte		20'000
Parkuhren		50'000
Bewirtschaftung Parkuhren	Riehen 40'000	
Administration Parkkarte	Kanton 70'000 Gemeinde 35'000	
Abschreibungs- und Zinskosten	42'000	
<b>Total</b>	<b>187'000</b>	<b>190'000</b>

An seiner letzten Sitzung hat nun der Einwohnerrat die gemeinderätliche Vorlage abgeändert und insbesondere die Gebühren für die Anwohnerparkkarte gesenkt und die Berechtigung für den Bezug von Angestelltenparkkarten erhöht.

Der Unterzeichnende bittet den Gemeinderat deshalb um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Welche Zahlen in der obigen Tabelle verändern sich als Konsequenz des an der letzten Sitzung erfolgten Einwohnerratsbeschlusses in welche Richtung?
2. Werden Aufwand und Ertrag für die Parkplatzbewirtschaftung auch nach den durch den Einwohnerrat erfolgten Änderungen noch ausgeglichen sein?
3. Sollte ein Minderertrag resultieren, würden dann Leistungen aus dem Produkt Mobilität abgebaut? Und wenn ja, welche? Oder würde der Einwohnerrat sogar um die Bewilligung eines Nachtragkredits ersucht?

*Ry - 21.5.13*

An: <b>RMU</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Bearbeitung <input type="checkbox"/> dir. Erledig. <input type="checkbox"/> z.K.	Kop: <b>AR</b>
Bem. / Frist:		Vis: <b>feh</b>
<b>23. MAI 2013</b>		Gemeinde Riehen
FF:	<input type="checkbox"/> Bearbeitung <input type="checkbox"/> dir. Erledig. <input type="checkbox"/> z.K.	Kop:
Bem. / Frist:		Vis:
Reg. Nr: <b>10-14.724.01</b>		